



GERICHT

# Rätsel um Jugendliche im Saunaclub

08.04.2010, 19:49 Uhr · Lesezeit: 3 Minuten

Von Gabi Schultze

Wesel/Hamminkeln.

Eines hat Daniela O. (alle Namen geändert) ein für allemal gelernt: Ein wenig gesunde Skepsis kann manchmal vor jede Menge Ärger bewahren. Die Geschäftsführerin eines Hamminkelner Saunaclubs hatte im vergangenen September ein schwarzafrikanisches Mädchen für einige Tage in ihrem Etablissement arbeiten lassen. Dafür fand sich die 36-Jährige nun auf der Anklagebank wieder. Tatvorwurf: „Menschenhandel zum Zwecke der sexuellen Ausbeutung.“

Doch der Reihe nach: Ende September habe die junge Frau, die sich Angelina nannte, in Begleitung einer anderen schwarzafrikanischen, gut Deutsch sprechenden Frau im Saunaclub gestanden und um ein Zimmer gebeten, in dem sie Prostitution betreiben könne, sagte Daniela O. aus. Mit Angelina selbst habe sie nicht direkt kommunizieren können, die andere Frau habe übersetzt.

Die Geschäftsführerin habe den Frauen die Arbeitsbedingungen erläutert und den Pass kopiert, den Angelina bei sich hatte und nach dessen Angaben sie 29 Jahre alt war. Anschließend habe die Übersetzerin, die weder ihren vollen Namen nannte noch Daniela O. ihre Handynummer geben wollte, den Club verlassen. Angelina habe ihr Zimmer bezogen.

**BLEIBEN SIE BEI UNS!**

**1 Jahr**  
**6€/Monat**

**TREUEANGEBOT SICHERN**

Als einige Tage später Polizeibeamte zu einer Routinekontrolle in das Etablissement kamen und die Ausweise der überwiegend ausländischen Mädchen überprüften, hatte Angelina keine Papiere bei sich. Die Ordnungshüter nahmen die junge Frau mit aufs Revier, überprüften ihre Fingerabdrücke und vernahmen sie.

Sie sei 15 Jahre alt und mit einem deutschen Straßenarbeiter aus Nigeria nach Deutschland gekommen, gab Angelina bei der Polizei an. Zunächst habe sie mit ihm und anderen Leuten in einem Haus gelebt, dann sei der Mann verschwunden und sie zufällig nach Hamminkeln gekommen. Dort habe eine blonde Frau sie bei einem Spaziergang auf der Straße angesprochen und ihr Arbeit in dem Saunaclub angeboten.

Nie habe man die Identität, das wahre Alter und die Geschichte der jungen Frau wirklich überprüfen können, sagte der Polizist gestern vor Gericht. „Wir haben nur das, was sie uns erzählt hat. Und das klang für uns nicht glaubwürdig.“ Dass der Pass, dessen Kopie Daniela O. bei der Polizei vorlegte, nicht der echte des Mädchens war, erkannten die Polizisten zwar. „Aber wie alt Angelina nun tatsächlich ist und ob sie überhaupt so heißt, weiß niemand.“

## Anklage fiel in sich zusammen

Da es im Tatvorwurf um Sex mit einer Minderjährigen unter 16 ging, stellte der Strafrichter das Verfahren auf Antrag der Staatsanwältin ein. „Wenn wir nicht wissen, wie alt dieses Mädchen ist, fällt die Anklage in sich selbst zusammen“, sagte der Richter. Doch wieso kam es dann überhaupt zur Verhandlung? „Minderjährige vor Prostitution zu schützen hat in unserem Rechtsstaat eine hohe Priorität“, erklärte der Richter. „Selbst wenn die Geschichte eines Mädchens nicht glaubwürdig erscheint, muss sie verhandelt werden.“

**Wesel-Newsletter: Jetzt kostenlos anmelden!**

Nachrichten, Service, Reportagen: Jeden Tag wissen, was in unserer Stadt los ist.

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

Angelina lebt mittlerweile in einer betreuten Wohnung, hat einen Vormund und Asylantrag gestellt. Von der mutmaßlichen Schlepperin, die das Mädchen im vergangenen Herbst in den Saunaclub gebracht hat, fehlt jede Spur. In dem Hamminkelner Etablissement ist wieder Alltag eingeleitet. „Aber eines weiß ich“, sagte Geschäftsführerin Daniela O. gestern. „So etwas passiert mir nicht noch einmal.“

[ZUR STARTSEITE >](#)

### DAS BESTE AUS NRZ PLUS



BUNDESTAGSWAHL 2025

#### Spektakuläres Wahl-Ergebnis: So unberechenbar sind Jungwähler

Düsseldorf. Bundestagswahl: Bei jungen Menschen sind AfD und Linke am beliebtesten. Was sie zu den Extremen treibt, erklärt.

Von Laura Lindemann



DUISBURG

#### Angst im Viertel – OB sagt: „Das ist organisierte Kriminalität“

Duisburg. In Duisburg besetzen Menschen im großen Stil illegal Wohnungen. Anwohner beklagen unzumutbare Zustände. OB Sören Link sagt, was die Stadt dagegen tut.

Von Sabine Ring



BUNDESTAGSWAHL

#### Cansin Köktürk erklärt: So wurde Bochum zur Hochburg der Linken

Bochum. Cansin Köktürk wechselte von den Linken zu den Grünen und zurück. Nun hat sie ein Rekordergebnis in Bochum geholt und geht nach Berlin.

Von Thomas Mader

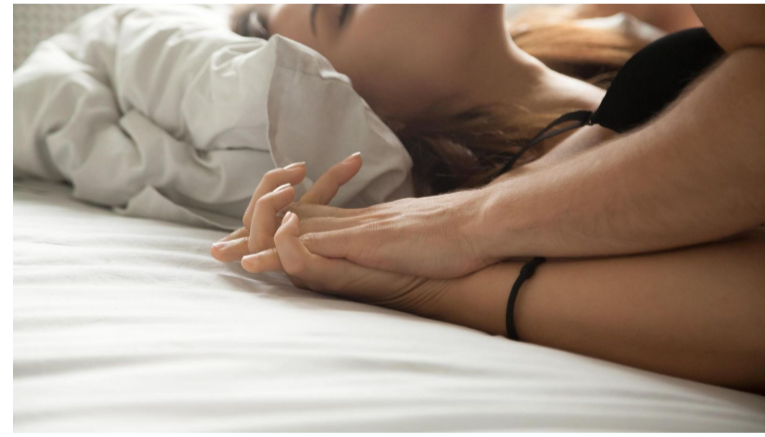


KARNEVALSSITZUNG AUF DEM KAPAUNENBERG

#### Geck-Sitzung: Eine Liebeserklärung an den Emmericher Karneval

Emmerich. Bei der Geck-Sitzung erlebten die Narren in Emmerich Spielwitz, Rock-Karneval und hohe Redekunst. Warum das Prinzenpaar mit den Tränen kämpfte.

Von Ulli Döbberthin



PSYCHOLOGIE

#### Sexsucht: Marie ging ständig fremd – „Für mich war Sex ein Machtwerkzeug“

Berlin. Marie kompensiert ihre Ängste mit Affären. Als ihr Alltag aus den Fugen gerät, steht fest: Die 32-jährige ist sexsüchtig.

Von Yannah Alfering



INDOOR-SPIELPLATZ

#### Monkey Town in Neukirchen-Vluyn eröffnet: Wir machen den Test

Neukirchen-Vluyn. Der neue Indoor-Spielplatz in Neukirchen-Vluyn hat jetzt geöffnet. Eine Dreijährige und ihre Mama testen Attraktionen, Spaßfaktor und Kosten.

Von Anika Bloemers

#### FUNKE Mediengruppe

FUNKE Medien NRW

FUNKE Mediengruppe

DerWesten

FUNKE MediaSales

Online-Druckerei

Revier Sport

GLOBISTA Reisen

Westfunk

Klartext Verlag

Jobs bei uns

#### Anzeigen

Traueranzeigen

Jobs in NRW

Print-Anzeige buchen

Digital-Anzeige buchen

#### Service

Service & Mein Revier

E-Paper

Abo

Gewinnspiele

Shop

IMTEST

#### Online Werben

Mediadaten

Werbeformen



Aktuelle Nachrichten, Sport und Kultur für den Niederrhein.

